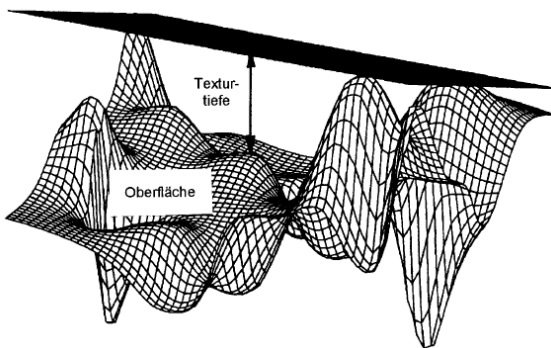




Texturtiefen (MTD) von Asphaltdeckschichten - Recherche und statistische Aufbereitung

Die Makrotextur einer Fahrbahnoberfläche hat wesentlichen Einfluss auf die Gebrauchseigenschaften einer Straße. Zu nennen sind unter anderem Griffigkeit, Akustik, Rollwiderstand oder Entwässerungsverhalten, die sogenannten funktionalen Eigenschaften einer Straßenoberfläche. Ein bekannter und international verwendeter Wert in diesem Zusammenhang ist der MTD-Wert (mittlere Texturtiefe). In Deutschland ist allerdings die Prüfung des Wertes, z.B. im Rahmen der Abnahme bzw. von Kontrollprüfungen, nicht standardmäßig vorgesehen, weshalb gerade im Asphaltstraßenbau für Standarddeckschichten (Asphaltbeton, Splittmastixasphalte) keine „typischen“ Kennwerte (MTD) existieren im Gegensatz zu Beton, für den sogar ein Anforderungswert definiert ist.

Im Rahmen dieser Arbeit soll aus der Recherche in sehr vielen (internationalen) Literaturquellen eine statistische Analyse von MTD-Werten in Abhängigkeit verschiedener Einflussfaktoren wie Größtkorn, Mischgutsorte oder Alter/Liegedauer der Deckschichten erstellt werden.



Quelle Bild links: DIN EN ISO 13473-1:Charakterisierung der Textur von Fahrbahnbelägen unter Verwendung von Oberflächenprofilen - Teil 1: Bestimmung der mittleren Profiltiefe, 2004; Quelle Bild rechts: ISV

Betreuer: Prof. Dr.-Ing. Wolfram Ressel; Dr.-Ing. Stefan Alber